

An den
Bürgermeister der Stadt Kamen
Herrn Hermann Hupe
Rathausplatz 1

59174 Kamen

Kamen, 10. Juli 2013

Ampelanlage auf der B233 (Hochstraße)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Nachgang zur Beantragung des oben genannten Tagesordnungspunktes zur anstehenden Sitzung des Rates der Stadt Kamen sowie im Nachgang zur Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Kamen vom 1. Juli 2013 möchten wir folgenden Beschlussvorschlag zur Diskussion und zur Abstimmung stellen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Kamen beschließt:

Eine mögliche Ampelanlage auf der B233 (Hochstraße) wird nicht gebaut, bevor der Planungs- und Umweltausschuss das ausstehende Gutachten zur Leistungsfähigkeit dieser Ampelanlage in Bezug auf die Gesamtverkehrssteuerung (oder vgl. bezeichnet) beraten und zustimmend zur Kenntnis genommen hat.

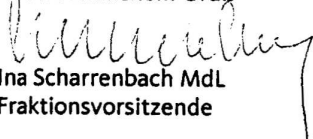
Begründung:

Aus der Lokalzeitung vom 23. Februar 2013 erfuhr der Rat der Stadt Kamen, dass in Bezug auf die angedachte Ampellösung auf der B233 (Hochstraße) ein weiteres Gutachten in Auftrag gegeben wurde und sich in Abstimmung befindet.

In der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses vom 1. Juli 2013 wurde verwaltungsseitig dargestellt, dass sich das Gutachten weiterhin in Abstimmung befindet. Dieses Gutachten zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit dieser Ampelanlage in Bezug auf die Gesamtverkehrssteuerung ist das entscheidende Gutachten zur Beratung darüber, ob die angedachte Ampellösung den gewünschten Effekt eintreten lassen wird. Hierzu gehören auch Simulationsrechnungen sowie Darstellungen darüber, ob sich aus dieser Ampelanlage ggf. weitere finanzielle Folgen für die Stadt Kamen aus der Anpassung anderer Verkehrseinrichtungen auf der B233 bzw. angeschlossener Straßen ergeben.

Der Planungs- und Umweltausschuss hat – so war es bisher immer üblich – Gutachten dieser Art vor dem jeweiligen Baubeginn beraten. Dies setzt voraus, dass das Gutachten dem Planungs- und Umweltausschuss schriftlich frühzeitig vor der Sitzung zur Befassung und Meinungsbildung vorgelegt wird.

Mit freundlichem Gruß


Ina Scharrenbach MdL
Fraktionsvorsitzende